

Von der Raupe zum Schmetterling

1. Begrüßung

in der Mitte liegt das Sonnentuch mit dem Gebetswürfel, der Jesuskerze und dem Messbuch. Mit dabei steht eine Vase mit Zweigen.

Ich möchte Euch und Eure Eltern zu diesem Kindergottesdienst ganz herzlich begrüßen. Natürlich begrüße ich auch die Mitglieder des Jugendorchesters und Pastor Schink.

Ihr habt bestimmt schon gemerkt, dass in unserer Mitte heute mehr steht als sonst.

(Vase und Zweige nennen lassen)

Diese Zweige sehen so aus, wie fast alle Zweige im Moment draußen aussehen. Aber es wird nicht mehr lange dauern, dann verändern sie sich.

(Sie bekommen grüne Blätter)

Wir wollen unsere Zweige schon jetzt verändern. Deshalb bekommt jeder von Euch jetzt ein Blatt von mir. Wenn alle eines haben, hängen wir sie der Reihe nach an den Busch.

2. Entzünden der Jesuskerze / Kreuzzeichen

Damit unser Gottesdienst beginnen kann, entzünden wir jetzt die Jesuskerze. Kreuzzeichen

3. Lied „Wenn ich fröhlich bin“ (Zettel)

4. Ergänzung der Sonne

5. Erlebnisteil

Wenn bald der Frühling kommt und alle Büsche und Bäume wieder grün werden, dann freuen sich auch die Tiere.

Welche Tiere leben denn so in einem Busch?

(Vögel, Käfer, Würmer, Spinnen, Raupen, Bienen nennen lassen)

Von einer Raupe hören wir gleich eine Geschichte. Schaut mal, wir haben auch eine Raupe hier. (Raupe zeigen)

In der Geschichte kommen auch ein Vogel und ein Mädchen vor. Die Figuren dürft ihr halten. (Kinder auswählen)

Das Spiel läuft entsprechend der Vorgabe ab.

Erzähler: Andrea

Raupe: Stefanie

6. Lied „Pass auf kleines Auge (S. 129 Nr. 164 Str. 1+6)

7. Aufarbeitung

kurze inhaltliche Aufarbeitung

Was ist mit der Raupe passiert?

Anscheinend ist sie tot – dann hat sie ein neues schöneres Leben als Schmetterling.

So ist es auch, wenn ein Mensch stirbt. Wir legen seinen Körper in ein Grab. Oft sind wir sehr traurig, wenn jemand stirbt, weil er nicht mehr bei uns ist. Aber auf dem Friedhof beerdigen wir nur die Hülle, so wie die Raupe ihren Kokon zurück lässt. Der Schmetterling fliegt zu Jesus. Die Seele der Menschen kommt zu Jesus und lebt dort weiter. Und der gestorbene Mensch lebt in unserem Herzen weiter.

8. Evangelium

wenn das Wort „Licht“ vorkommt, wird die Klangschale angeschlagen

Einmal sagte Jesus und er sagt es jetzt zu uns:

Ich bin das Licht der Welt. Wer hinter mir hergeht, wer mir folgt, wird nicht in der Finsternis bleiben: Er wird das Licht des Lebens haben. Er wird leben!

9. Lied „Eine dicke Raupe“

das Lied wird als Bewegungsspiel umgesetzt

eine Zeile wird jeweils vorgesungen und anschließend von allen wiederholt

10. Gebetswürfel

11. Vater unser

12. Schlusslied „Gottes Liebe ist so wunderbar“ (S. 119 Nr. 151)

Kreuzzeichen

Hinweis auf den nächsten Kindergottesdienst (16. Mai)
